

Datum: 15.05.2012

## Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II  
Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Bürgermeisterberatung	21.05.2012	nicht öffentlich				
Finanzausschuss	07.06.2012	öffentlich				
Stadtrat	19.06.2012	öffentlich				

**Inhalt**                      **Bewirtschaftungszuschuss Vogtlandstadion**

**Grundlage:**                **Bewirtschaftungsvertrag mit dem VFC vom 16./17.03.2005**

**Beraten und abgestimmt:**        **GB I, FB Finanzverwaltung**

**Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind:**        **8/05-5**

**Verantwortlich für Durchführung:**    **Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung**

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

1. die Erhöhung des Zuschusses an den VFC zur Bewirtschaftung des Vogtlandstadions ab dem Jahr 2012 um 30 TEUR auf 130 TEUR pro Jahr,
2. die Zahlung eines einmaligen Zuschusses an den VFC i. H. v. 22 TEUR zur Entlastung des Vereins von den im Jahr 2011 entstandenen Kosten für die Bewirtschaftung des Vogtlandstadions,
3. die Bereitstellung weiterer überplanmäßiger Haushaltsmittel i. H. v. 52 TEUR für die Aufstockung des Bewirtschaftungszuschusses an die GAV.

### **Sachverhalt:**

Der VFC erhält seit 2005 einen Bewirtschaftungszuschuss für das Vogtlandstadion. Er betrug 2005 80 TEUR und wurde im Jahr 2009 auf 100 TEUR erhöht. Darüber hinaus wurden ab 2007 jedes Jahr zusätzliche Zuschüsse zwischen 10 TEUR und 80 TEUR gewährt. Die Gründe dafür lagen in der Entwicklung der Betriebskosten, hoher Reparaturkosten für die Tribünenüberdachung und zuletzt in der Entlastung des VFC von den Bewirtschaftungskosten zur Erbringung des Eigenanteils der im Vogtlandstadion erfolgten umfangreichen Investitionen.

Die abgerechneten Bewirtschaftungskosten lagen bis 2009 relativ stabil bei ca. 180 TEUR. Sie erhöhten sich 2010 auf rd. 201 TEUR und 2011 auf rd. 235 TEUR. Seitens der Verwaltung wird eingeschätzt, dass die Kostensteigerungen in 2010 und 2011 hauptsächlich auf einmalig oder im mehrjährigen Rhythmus anfallende Kosten zurückzuführen sind, so dass weiterhin von durchschnittlichen bereinigten Kosten i. H. v. 180 TEUR/Jahr ausgegangen werden kann (bereinigt um Einmaleffekte und Kosten, die nicht unmittelbar der Stadionbewirtschaftung zuzuordnen sind).

Der VFC beantragte mit Verweis auf seine wirtschaftliche Leistungsfähigkeit eine Erhöhung des Bewirtschaftungszuschusses. In Würdigung der Gesamtsituation wird vorgeschlagen, den Bewirtschaftungszuschuss ab 2012 auf 130 TEUR anzuheben. Damit hätte der VFC unter Beachtung der o. g. Gesamtkosten von 180 TEUR einen Eigenanteil von 50 TEUR zu tragen. Das entspricht einem Anteil von ~ 28 % und ist mit den Eigenanteilen anderer Vereine, die eine Sportstätte bewirtschaften, durchaus vergleichbar.

Um für den VFC auch einen Entlastungseffekt für die in 2011 entstandenen Kosten für die Bewirtschaftung des Vogtlandstadions zu erzielen, wird die vom Verein beantragte Zahlung eines zusätzlichen und einmaligen Zuschusses i. H. v. 22 TEUR befürwortet. Gemeinsam mit dem bereits im Dezember 2011 gewährten zusätzlichen Zuschuss i. H. v. 8 TEUR (Informationsvorlage Drucksachennr. 459/2012, lfd. Nr. 6) würde damit eine Kostenentlastung von 30 TEUR für den VFC zu Buche stehen.

Die zur Finanzierung der o. a. Zuschusszahlungen notwendigen Haushaltsmittel werden der GAV überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nur aus der allgemeinen Rücklage erfolgen.

Der GAV wurden im Wirtschaftsjahr 2012 bereits Haushaltsmittel i. H. v. 30.500 EUR überplanmäßig bereitgestellt. Dabei handelt es sich um Gelder, die Sportvereinen für die Bewirtschaftung der von ihnen übernommenen Sportanlagen zusätzlich zur Verfügung gestellt werden sollen. Die Auszahlung dieser Mittel ist daran gekoppelt, dass die Vereine hauptamtliche Mitarbeiter zur Sportplatzbewirtschaftung einstellen. Hintergrund für diese Maßnahme ist die sich immer stärker zuspitzende Entwicklung bei der Gewährung geförderter Arbeitsgelegenheiten.

**Finanzielle Auswirkungen**  ja

nein

Gesamtkosten Maßnahme EUR	jährliche Folgekosten EUR	Finanzierung		Abstimmung mit der Kämmerei
		Eigenanteil EUR	Objektbezogene Einnahmen EUR	
152.000	130.000 <input type="checkbox"/> nein			<input checked="" type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

**Veranschlagung**

im VmH <input type="checkbox"/> 20	im VwH <input type="checkbox"/> 20	nein <input type="checkbox"/>	ja, mit EUR 100.000	Haushaltsstelle Wirtschaftsplan GAV
---------------------------------------	---------------------------------------	----------------------------------	------------------------	--

**Beratungsergebnis:**

Gremium			Sitzung am			TOP
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss (Ergänzungsblatt)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\_\_\_\_\_  
Ralf Oberdorfer

\_\_\_\_\_  
Eberwein